Spiel alleine, der Sieg zu zweit - Teil 24 - neu bearbeitet - 07/2025

Noch einmal sind wir bei dem Freundespaar Dogan und Marvin. Längst ist es normal, dass Marvin so alle paar Tage in den Keller geht, besonders wenn sein Freund nicht da ist. Er nutzt es dann, um sich was Geiles zu gönnen. Holt sich das versteckte Glas, wo noch immer die inzwischen noch siffigere Unterhose und die alten Socken drin sind. Immer wieder pisst und wichst er ins Glas rein, oder schnüffelt nur so an den Sachen, bis es ihm kommt. Verschließt danach das Glas wieder, damit die Sachen möglichst lange den Geruch behalten. Marvin findet es nur schade, dass er sich danach auch gleich seinen Schwanz waschen muß, damit eben sein Partner nicht weiß, dass er sich gerne wichst und eigentlich auch einen verwichsten Schwanz mag. - Das auch Dogan sich hin und wieder an diesen Sachen aufgeilt, das weiß Marvin nicht. Auch weiß er nicht, was Dogan sich so dann und wann gönnt, wenn er mal alleine Zuhause ist und sich was besonders geiles gönnt...

Dogan weiß, das sein Freund heute bis spät abends weg ist. Und wie er so alleine Zuhause rumhängt, bekommt er auch wieder Lust auf was Geiles. Noch wie er Fernsehen anschaut, spielt er sich ständig an seinem Arschloch. Dogan läßt sich nun mal gerne ficken. Da Marvin nicht da ist und er eigentlich nicht der Typ ist der fremdgeht, möchte er sich auf andere Weise sein Loch verwöhnen. Er könnte dazu den großen Dildo ins Loch stopfen und sich damit befriedigen, aber das möchte er noch auf andere Weise genießen. Also geht er zunächst mal ins Bad und bereitet sich für einen Klistier vor. Nach dem er sich mit warmen Wasser das erste Mal ausgespült hat, füllt er noch mal den Behälter mit einer besonderen Flüssigkeit, die er sich dann ins Arschloch pumpt. Da er es dann aber nicht gleich wieder aus dem Loch lassen will, kommt nun sein besonderes Vergnügen. Er hat sich schon die alten Socken aus dem Glas im Keller geholt. Die stopft er sich in sein mit Klistier gefülltes Arschloch, bis es quasi wie mit einem Dildo durch die Socken gefüllt ist. Er kneift sein Arschloch so fest zu wie es geht. Zieht sich wieder seine schöne weiße Retro-Unterhose an und verläßt das Bad. So wie er nun ist, setzt er sich wieder ins Wohnzimmer und schaut weiter fernsehen... - Natürlich quält ihn bald der Wasserdruck in seinem Darm, aber gerade das ist es ja, was er so mag. Manchmal bleibt er so fast eine Stunde oder länger mit der 2 Liter Flüssigkeit im Darm. Er muß dabei nur aufpassen, dass er seine Muskeln im Arsch immer schön anspannt, sonst würde ja alles raus laufen. Da hilft es doch, das er in seinen Darm die Socken gestopft hat. Die sind ja wie ein Stopfen, der das herauslaufen verhindert. Anders als es ein Gummi-Dildo kann. Das wird er auch noch machen, aber erst dann, wenn er es gar nicht aushält und seine Darmmuskeln von ganz alleine nachgeben... - Mit der Zeit sickert ihn auch ab und zu etwas von der Flüssigkeit raus, aber noch bleibt alles im Darm. Nur seine Unterhose, die bekommt mit der Zeit eine feuchte Stelle zwischen seinen Beinen. Erst nur eine kleine, bald schon erkennbar größer. Lange wird es nicht mehr dauern und er muß den Klistier raus lassen, ob er will oder nicht. - Es ist dann bereits spät Abend und Dogan hat sich sogar ein wenig daran gewöhnt, die ganze Zeit seinen Muskeln anzuspannen. Besonders schön ist das immer, wenn er mal in die Küche mußte, um sich was Neues zu trinken zu holen... und nun wird es langsam Zeit.

Doch diesmal kommt er nicht mehr dazu es so zu genießen, wie er es sonst macht, wenn er alleine ist. Gerade als er aufstehen will, um sich seinen Spaß zu gönnen, da geht die Wohnungstür auf und Marvin kommt schon früher nach Hause. Wie Dogan das hört, rennt er schnell ins Bad, um zu verhindern, dass sein Freund mitbekommt, was er da macht. Aber durch die plötzliche Hektik, vergißt er seinen Muskel im Darm geschlossen zu halten. Gerade wie er das Bad erreicht hat, da passiert es... - aus seinen Darm fließt nicht nur die Klistierbrühe raus, auch die rein gestopften Socken quellen geradezu heraus. Erst tränkt die Flüssigkeit die

Unterhose, doch die kann die Menge nicht aufnehmen, also fließt alles auf dem Boden. Nur die Socken, die blieben noch hinter dem Stoff verborgen. Dogan kann nur stehen bleiben und es laufen lassen... doch weil es genau das ist, was er ohnehin so wollte, wächst auch sein Schwanz zur Latte an. Dogan greift sich an seine nasser werdende, bis gerade noch schneeweiße Retro-Unterhose und will seine Latte verbergen, denn Marvin hat ihn gefunden und sieht, was da geschieht. Marvin sagt auch kein Ton, er schaut nur zu, wie die Brühe aus dem Arsch kommt, die Unterhose so einsaut, wie er seine spezielle Sachen in dem Glas liebt. Massiert dabei seinen Schwanz zur Latte hoch. Öffnet seine Hose, kramt seinen Steifen raus, tritt näher auf Dogan zu, reißt ihm seine nasse Unterhose weg. Das dabei die Gammelsocken auf den Boden fallen, das sieht Marvin erst später. Ruck zuck hat er seine Latte in dem jetzt schönen weichen Arschloch versenkt... Sie beide bekommen gemeinsam einen Orgasmus, wie sie ihn so noch nie gemeinsam hatten. Danach gehen sie wie sonst auch duschen... - Nur von diesem Tag an, da behält auch Dogan diese Retro-Unterhose, wie sie jetzt ist. Und Marvin, der muß seine Gammelsachen nicht mehr in dem Glas verstecken. Von nun, da lassen sie die Sachen gleich offen herum liegen, um sich zu jeder Zeit erneut daran auf zu geilen.